IQ.SH

Institut für Qualitätsentwicklung
an Schulen Schleswig-Holstein

Stimmbildung und Sprecherziehung

Zusatzveranstaltungen für Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst,
Quer- und Seiteneinstieg und Anpassungslehrgang



Schleswig-Holstein. Der echte Norden.

Worum geht es?

Unsere Stimme ist die akustische Visitenkarte, individuell wie ein Fingerabdruck. Sie wird von unserem Gegenüber unbewusst wahrgenommen und führt zu Einschätzungen und Reaktionen: Unser Stimmklang und unsere Sprechweise können überzeugen, unsere wahren Gefühle verraten oder zu Wohlgefühl, Zustimmung oder Abwehr der Zuhörenden beitragen.

Im Lehrberuf werden Stimme und Sprache in vielfacher Form eingesetzt und gefordert. Gerade in diesem Beruf bedarf es daher eines bewussten und gezielten Umgangs mit der Stimme und es kommt auf spezielle Fähigkeiten und Fertigkeiten an, die auf die Ansprache von Schülerinnen und Schülern und das Sprechen vor Gruppen ausgerichtet sind. Im besten Fall haben Lehrkräfte eine inhaltsunterstützende, interessante, lebhafte und nicht zuletzt auch eine gesunde und leistungsfähige Stimme und Sprechweise; eine solche zu erreichen, ist das Ziel der Stimmbildung und Sprecherziehung.

Was leisten die Stimmbildung und die Sprecherziehung?

- Sie schulen die Wahrnehmung von Atmung, Stimmerzeugung und Sprechweise.
- Sie korrigieren ungünstiges Verhalten und Angewohnheiten in Phonation und Artikulation.
- Sie wirken Stimmversagen und Sprechproblemen entgegen und beugen vor.
- Sie wecken die natürlichen Stimmressourcen.
- Sie entdecken die individuellen Kapazitäten der eigenen Stimme und des eigenen Sprechens.
- Sie schaffen Verständnis und die Lust am bewussten Einsatz der Stimm und Sprachäußerung und ihrer Gestaltung.
- Sie zeigen, wie Stimme und Sprechausdruck gezielt im Unterricht eingesetzt werden können.
- Sie lehren allgemeine Regeln zum Stimmgebrauch und zur Aussprache.
- Sie umfassen nicht nur Theorie, sondern auch Anwendung in Bezug auf Koordination, Artikulation und Prosodie in Textgestaltung und freier Rede.

Frosch im Hals?

Häufiges Räuspern, ein Enge- oder Kloßgefühl, Trockenheits- und Rauigkeitsgefühl im Hals sowie Heiserkeit oder knarzender Stimmklang können Hinweise auf einen ungesunden Stimmgebrauch sein. In den Veranstaltungen lernen Sie einen gesunden, physiologisch passenden Umgang mit Ihrer Stimme und erfahren, wie Sie Stimmstörungen und Stimmversagen vorbeugen und mit welchen Übungen Sie Ihre Stimme regenerieren und aufwärmen können.

Keiner hört zu?

Wenn wir vor Gruppen Inhalte vermitteln wollen, wird die Aufnahmefähigkeit und Konzentration auch durch unsere Sprechweise beeinflusst. Einem monotonen, nuschelnden oder leisen Sprecher kann man nicht gut folgen. Wir wollen in den Veranstaltungen daran arbeiten, wie Sie Ihre Stimme zu mehr Lautstärke und durchdringender Kraft verhelfen können und wie Sie über eine gut betonte und geführte Sprechweise und Aussprache mehr Aufmerksamkeit bekommen und Überzeugungskraft vermitteln, um Ihren Vortrag interessant und angemessen zu gestalten.

Richtig gestimmt?

Nicht immer hören wir selbst, wenn die Stimme zu polternd oder piepsig klingt; bisweilen empfinden wir den Stimmklang aber auch selbst als unpassend oder unflexibel. In den Veranstaltungen sollen Sie Ihren Eigenton und Ihre ideale Sprechstimmlage finden und durch den richtigen Stimmsitz, die Nutzung der körpereigenen Resonanzräume und eine vorbereitete Sprechereinstellung lernen, Ihre Stimme angemessen, ökonomisch und verlässlich zu verwenden.

An wen richtet sich das Angebot?

Das Angebot richtet sich an alle Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst, Quer- und Seiteneinstieg sowie im Anpassungslehrgang, die mit ihren Lernenden stimmlich und verbal kommunizieren, ob in Präsenz oder digital, in großen oder in kleinen Räumen, draußen oder drinnen.

Welche Angebote gibt es?

Möchten Sie gern kompakt und intensiv geschult werden? Lernen Sie gern in Präsenz und in einer größeren Gruppe? Dann bieten sich für Sie die Kompaktkurse „Basis" und „Aufbau" an. Diese beiden Kurse bestehen aus jeweils drei Stunden an einem Samstag an einem zentralen Standort. Sie können auch beide Kurse direkt nacheinander an einem Tag belegen.

Informieren Sie sich gern in kleinen Häppchen und probieren Neues am liebsten allein aus? Lernen Sie gern mit wenigen anderen? Suchen Sie individuelles Feedback und persönliche Beratung? Dann bietet sich für Sie der Online-Kurs in der Kleingruppe an: jeweils 60 Minuten mit maximal vier Teilnehmerinnen und Teilnehmern, montags oder donnerstags an fünf aufeinanderfolgenden Terminen.

Präsenz- und Online-Veranstaltungen können auch kombiniert belegt werden.

Wer leitet die Kurse?
Jutta Ottenbreit aus Lübeck
Ihre fachlichen Kompetenzen hat sie durch die Ausbildung zur Atem-, Sprech- und Stimmlehrerin (nach Schlaffhorst und Andersen) erworben. Diesen Beruf übt sie seit 1989 aus, sie arbeitet sowohl therapeutisch als auch pädagogisch mit Atmung, Stimme und Sprache.

Sie finden die aktuellen Angebote bei PerLiV unter den Ausbildungsveranstaltungen in der Rubrik „Stimm- und Sprechtraining" und können dort auch gleich Ihre Veranstaltung buchen.

Kontakt
Jutta Ottenbreit
E-Mail: jutta.ottenbreit@iqsh.de

September 2023
Herausgeber: Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein **IQSH**
Schreberweg 5 | 24119 Kronshagen | Tel. 0431 5403-0 | Fax 0431 988-6230-200
www.iqsh.schleswig-holstein.de | https://twitter.com/_IQSH | info@iqsh.landsh.de
Bildnachweis: © Dzmitry / stock.adobe.com | Gestaltung: Meike Voigt Grafikdesign, Preetz
Druck auf zertifiziertem Papier aus nachhaltiger Forstwirtschaft
Das IQSH ist laut Satzung eine dem Bildungsministerium unmittelbar nachgeordnete, nicht rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts.